

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

## Schweizerische Postverwaltung.

### Lieferung von Postsäcken.

Die schweizerische Postverwaltung bedarf für das Jahr 1913 der hiernach aufgeführten Sorten von Postsäcken (neues Modell):

- 1000 Säcke der Grösse II (für den Inlandverkehr, mit der Aufschrift „Post“);
- 500 Säcke der Grösse II (für den Auslandverkehr, mit der Aufschrift „Schweiz“, „Postes suisses“);
- 3000 Säcke der Grösse III (für den Inlandverkehr, mit der Aufschrift „Post“);
- 3000 Säcke der Grösse III (für den Auslandverkehr, mit der Aufschrift „Schweiz“, „Postes suisses“);
- 500 Säcke der Grösse III (Zeitungssäcke mit einem Handgriff, ohne Aufschrift);
- 2000 Säcke der Grösse IV (für den Inlandverkehr, mit der Aufschrift „Post“);
- 800 Säcke der Grösse IV (für den Auslandverkehr, mit der Aufschrift „Schweiz“, „Postes suisses“);
- 2000 Wertsäcke (mit der Aufschrift „Schweiz“, „Postes suisses“).

Für die Säcke der Grössen II, III und IV ist im Zettel und Schuss Flachsgarn prima Qualität „Rosa Marke“, inländisches Fabrikat, zu verwenden. Für die Wertsäcke ist im Zettel Baumwolle und im Schuss Leinen zu verwenden. Auch für diese Säcke wird inländisches Fabrikat vorgeschrieben.

Auf der Innenseite der Säcke sind die Firma des Lieferanten und die Jahrzahl 1913 anzubringen.

Mustersäcke können von unserem Materialbureau bezogen werden. Die Preise sind franko Bern zu berechnen. Für Packmaterial findet keine Vergütung statt.

Der Liefertermin wird auf Ende Januar 1913 festgesetzt. Angebote sind bis zum **20. September 1912** verschlossen und frankiert mit der Aufschrift „Angebot für Postsäcke“ an die schweizerische Oberpostdirektion in Bern zu adressieren.

Bern, den 22. August 1912.

(2.).

**Schweiz. Oberpostdirektion.**

## Lieferung von Uniformen für die eidg. Zollaufseher und Grenzwächter.

Die Lieferung der Uniformen und Dienstmützen für die eidgenössischen Zollaufseher und Grenzwächter, sowie der Dienstmützen für die Zollbeamten sämtlicher sechs Zollkreise wird infolge Ablaufes der bisherigen Lieferungsverträge für die Lieferungsperiode vom 1. Januar 1913 bis 31. Dezember 1915 zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Lieferungsbedingungen, sowie die Vorschriften über die Anfertigung von Uniformen und Dienstmützen können bei der Oberzolldirektion bezogen werden, woselbst auch Modelle zur Einsichtnahme aufgelegt sind.

Angebote inländischer Konfektionsgeschäfte sind verschlossen mit der Aufschrift: „Lieferungsangebot für Zollaufseher- und Grenzwächter-Uniformen“ bis **31. August** nächsthin der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Bern, den 15. August 1912.

(2.)

**Eidg. Oberzolldirektion.**

---

## Ausschreibung von Steinhauerarbeiten.

Über die Lieferung der **Steinhauerarbeiten in Berner Sandstein** aus den Stockern-Steinbrüchen zum **eidg. Verwaltungsgebäude** zwischen der Amthausgasse und der Theodor Kochergasse in **Bern** wird zum zweiten Mal Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind in der Bauhütte auf dem Bauplatz **jeweilen nachmittags von 2 bis 6 Uhr** aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Verwaltungsgebäude“ bis und mit dem **3. September** nächsthin franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 23. August 1912.

(1.)

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Glaserarbeiten** zu einem **Schuppen** bei der **Kaserne in Brugg** werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der **Kasernenverwaltung in Brugg** aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Schuppen in Brugg“ bis und mit dem **3. September** nächsthin franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 23. August 1912.

(1.)

---

## Stellen-Ausschreibungen.

### Departement des Innern.

*Schweiz. Landesmuseum.*

**Vakante Stelle: Vizedirektor des schweiz. Landesmuseums in Zürich.**

**Erfordernisse:** Gediogene allgemeine Bildung, gründliche Kenntnisse im Gebiete der Altertümer, speziell der schweizerischen Archäologie.

**Besoldung:** Fr. 5200 bis 7300.

**Anmeldungstermin:** 31. August 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Departement des Innern.

---

### Justiz- und Polizeidepartement.

*Amt für geistiges Eigentum.*

**Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse.**

**Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; schöne geläufige Handschrift; einige Übung im Maschinenschreiben.

**Besoldung:** Fr. 2200 bis 3800.

**Anmeldungstermin:** 31. August 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Amt für geistiges Eigentum.

---

### Finanz- und Zolldepartement.

*Zollverwaltung.*

**Vakante Stelle: Einnehmer beim Hauptzollamt Pontarlier-Poste.**

**Erfordernisse:** Die Bewerber müssen die Prüfung für Gehülfen I. Klasse mit Erfolg bestanden haben, eventuell bereits eine Kontrolleur- oder Einnehmerstelle versehen.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4800.

**Anmeldungstermin:** 7. September 1912. (2..)

**Anmeldung an:** Zollkreisdirektion Lausanne.

---

**Vakante Stelle: Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Basel S. B. B. Frachtgut.**

**Erfordernisse:** Gehülfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911.

**Besoldung:** Fr. 3700 bis 4600.

**Anmeldungstermin:** 7. September 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Zollkreisdirektion Basel.

---

**Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.**

*Abteilung Landwirtschaft.*

**Vakante Stelle: Zentralverwalter der schweiz. landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten.**

**Erfordernisse:** Wissenschaftlich gebildeter, praktisch erfahrener Landwirt.

**Besoldung:** Fr. 5200 bis 7300.

**Anmeldungstermin:** 7. September 1912. (2.)

**Anmeldung an:** Landwirtschaftsdepartement.

---

**Schweizerische Bundesbahnen.**

*Kreisdirektion IV, St. Gallen.*

**Vakante Stelle: Bureaugehülfe IV. Klasse beim Betriebschef.**

**Erfordernisse:** Kenntnis des Stationsdienstes, gute Handschrift.

**Besoldung:** Fr. 1600 bis 2500.

**Anmeldungstermin:** 31. August 1912. (1.)

**Anmeldung an:** Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.

---

**Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.**

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

### Postverwaltung.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Kanzlist II. Klasse bei der Oberpostdirektion (Oberpostinspektorat). Bewerber französischer Zunge werden bevorzugt. | } Anmeldung bis zum 7. Sept. 1912 bei der Oberpostdirektion in Bern.        |
| 2. Gehülfe I. Klasse bei der Oberpostdirektion (Postcheckinspektorat).   |   |
| 3. Postcommis in Locle. Anmeldung bis zum 7. September 1912 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.                   |   |
| 4. Postcommis in Solothurn. Anmeldung bis zum 7. September 1912 bei der Kreispostdirektion in Basel.                   |   |
| 5. Postcommis in Zug. Anmeldung bis zum 7. September 1912 bei der Kreispostdirektion in Luzern.                        |   |
| 6. Zwei Postcommis in St. Gallen.  | } Anmeldung bis zum 7. Sept. 1912 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 7. Postcommis in St. Margrethen.   |   |
| 8. Paketträger in St. Moritz-Dorf. Anmeldung bis zum 7. September 1912 bei der Kreispostdirektion in Chur.             |   |
| 9. Postbureaudiener in Bellenz. Anmeldung bis zum 7. September 1912 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.             |   |
| <hr/>  |   |
| 1. Postcommis in Lausanne.   | } Anmeldung bis zum 31. Aug. 1912 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.   |
| 2. Zwei Mandatträger in Lausanne.  |   |
| 3. Postbureaudiener bei der Messagerieagentur in Domodossola.  |   |
| 4. Postcommis in Monthey.  | } Anmeldung bis zum 31. Aug. 1912 bei der Kreispostdirektion in Bern.       |
| 5. Postbureauchef in Bern.   |   |
| 6. Briefträger in Bern.  |   |
| 7. Briefträger in Gelterkinden.  | } Anmeldung bis zum 31. Aug. 1912 bei der Kreispostdirektion in Basel.      |
| 8. Briefträger in Grenchen.  |   |
| 9. Postbureaudiener in Grenchen.   |   |
| 10. Postbureauchef in Luzern. Anmeldung bis zum 31. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Luzern.                  |   |
| 11. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Zürich.  | } Anmeldung bis zum 31. Aug. 1912 bei der Kreispostdirektion in Zürich.     |
| 12. Briefträger in Altstetten (Zürich).  |   |
| 13. Postcommis in Richterswil.   |   |
| 14. Briefträger in Romanshorn.   |   |
| 15. Postcommis in Sirnach.   |   |
| 16. Postcommis in Winterthur.  |   |

17. Paketträger in St. Fiden. Anmeldung bis zum 31. August 1912 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  18. Briefträger in Davos-Platz. Anmeldung bis zum 31. August 1912 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 

#### **Telegraphenverwaltung.**

1. Telegraphist in Winterthur. Anmeldung bis zum 7. September 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
- 
1. Telegraphist in Zürich. Anmeldung bis zum 31. August 1912 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
- 

In unserm Verlag sind erschienen:

## **Das schweizerische Zivilgesetzbuch**

vom 10. Dezember 1907.

Mit Inhaltsverzeichnis und alphabetischem Sachregister.

**In Leinwand gebunden Fr. 3.**

## **Das schweizerische Obligationenrecht**

vom 30. März 1911.

Textausgabe mit Einleitung und Verweisungen auf das alte Gesetz von **F. Zeerleder**, Fürsprecher in Bern, sowie mit Inhaltsverzeichnis und alphabetischem Sachregister.

**In Leinwand gebunden Fr. 3.**

Beide Gesetze, welche am 1. Januar 1912 in Kraft getreten sind, sind für jeden Schweizerbürger unentbehrlich.

Bern.

**Stämpfli & Cie.**

---

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1912
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.08.1912
Date	
Data	
Seite	265-270
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 725

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.